



**Einreicher:**

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

**Betreff:**

Zugang zum außerschulischen Lernort ermöglichen

Erstellungsdatum 10.08.2020

Eingang 502:

Datum der Sitzung: 10.08.2020

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Der einzige Zugang und auch Rettungsweg zum Lernort an der Nuthe wurde aus Sicherheitsgründen gesperrt, damit ist die Umsetzung des Schulkonzeptes in Gefahr. Das Problem ist lange bekannt, im Herbst 2017 fand ein „Pappelgipfel“ statt, bei dem sich das Land bereit erklärt hatte, morsche Pappeln an Nuthe und Nieplitz fällen zu lassen – unabhängig davon, auf welchem Grundstückseigentum die Bäume stehen. Bisher ist nichts passiert - nun heißt es Eile. Denn das neue Schuljahr steht vor der Tür. Die Sicherung eines Zugangs zum außerschulischen Lernort muss im Rahmen der Gefahrenabwehr möglich sein. Es geht hier nicht "nur" um einen Wanderweg, sondern um einen wichtigen außerschulischen Lernort.

**Ich frage die Stadtverwaltung:**

Welche Möglichkeiten sieht die Stadt, den Zugang zu dem außerschulischen Lernort zu ermöglichen?

gez. Sascha Krämer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift